

GESCHÄFTSBERICHT  
VÝROČNÍ ZPRÁVA - ANNUAL REPORT

2009



**SPARKASSE**   
Waldviertler Sparkasse von 1842

# Waldviertler Sparkasse von 1842 AG



Dir. Gerhard Hufnagl

Dir. Ewald Höbarth

## Vorwort des Vorstandes

2009 war für die gesamte Bankenbranche ein herausforderndes Jahr. Es hat gezeigt, dass das Geschäftsmodell „Sparkasse“ ein stabiles und krisenfestes ist. Die Waldviertler Sparkasse von 1842 AG hat im Jahr 2009 Stärke bewiesen. Durch die feste Verankerung in der regionalen Wirtschaft, ihre starke Marktposition bei Privatkunden und Klein- und Mittelbetrieben, sowie ihre Konzentration auf das Kerngeschäft konnte die Waldviertler Sparkasse von 1842 AG ihr Geschäft weiter ausbauen und die solide Finanzstruktur beibehalten.

Die Ergebnisse des Geschäftsjahres 2009 zeigen, dass die Waldviertler Sparkasse von 1842 AG mit ihrer Geschäftspolitik auf dem richtigen Weg ist. Die Grundausrichtung, die Kunden in schwierigen Zeiten zu begleiten und die heimische Wirtschaft mit Liquidität zu versorgen, konnte beibehalten werden und wird auch im Jahr 2010 weiter fortgesetzt. 167 Jahre gelebte Gemeinwohlorientierung hat die Waldviertler Sparkasse auch 2009 unter Beweis gestellt – so haben wir im Vorjahr Projekte und Initiativen im Bereich Kultur, Sport, Soziales und Bildung unterstützt.

## WSPK-Strategie für 2010

Ein interessantes Produktangebot, zielgruppenorientierte Maßnahmen und Informationsveranstaltungen mit aktuellen Themen sollen helfen unsere Kundenpartnerschaften zu intensivieren. Die neuerliche Durchführung einer Kundenzufriedenheitsbefragung begleitet uns auch 2010 auf dem Weg zur Qualitätsführerschaft in unserem Heimmarkt.

In der Waldviertler Sparkasse von 1842 AG steht der Kunde im Mittelpunkt. Das ist kein Werbeslogan, sondern ehrliches Bestreben und stetiges Bemühen unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

# hält Kurs in schwierigen Zeiten

## Waldviertler Sparkasse von 1842 AG si udržuje kurs i v těžkých časech

### Předmluva představenstva

Rok 2009 představoval pro celé bankovní odvětví velkou výzvu. Ukázalo se, že obchodní model „Sparkasse“ je stabilním modelem a zároveň modelem odolávajícím krizi. Banka Waldviertler Sparkasse von 1842 AG potvrdila v roce 2009 svou sílu. Na základě pevného zakotvení v regionálním hospodářství, její silné pozice na trhu u privátních klientů a u malých a středních podniků a na základě orientace na oblast činnosti, která je pro banku klíčovou, mohla Waldviertler Sparkasse von 1842 AG svoji obchodní činnost dále rozvíjet a zachovat si solidní finanční strukturu.

Výsledky roku 2009 ukazují, že je Waldviertler Sparkasse von 1842 AG se svojí obchodní politikou na správné cestě. Doprovázet klienty v těžkých časech a zásobovat domácí hospodářství likviditou, tedy hlavní zaměření banky, mohlo být zachováno a bude v něm pokračovat i dále v roce 2010. 167 let zažité orientace na obecné blaho potvrdila Sparkasse i v roce 2009 – v minulém roce jsme podporovali projekty a iniciativy v oblasti kultury, sportu, v oblasti sociální a vzdělání.

### Strategie WSPK na rok 2010

Zajímavá nabídka produktů, opatření orientovaná na cílové skupiny a informační akce s aktuálními tématy mají napomoci zintenzivnit klientské vztahy. Nedávné provedení průzkumu týkajícího se spokojenosti klientů nás bude i v roce 2010 doprovázet na naší cestě směřující k předním místům v oblasti kvality na našem domácím trhu.

V bance Waldviertler Sparkasse von 1842 AG je klient středem pozornosti. To není žádný reklamní slogan, nýbrž upřímné úsilí a ustavičná snaha našich zaměstnankyň a zaměstnanců.



Dir. Gerhard Hufnagl  
Vorsitzender des Vorstandes  
Předseda představenstva  
Chairman of the Management Board

## Waldviertler Sparkasse von 1842 AG Remains on Course in Difficult Times

### Preface of the Management Board

2009 was a challenging year for the entire banking industry. It showed that the savings bank business model is stable and resilient in a crisis. Waldviertler Sparkasse von 1842 AG exhibited strength in 2009. It is firmly anchored in the regional economy and strongly positioned in the markets for private customers and small and medium-sized enterprises. These factors plus its concentration on core business allowed Waldviertler Sparkasse to expand its business and retain its solid financial structure in the year under review.

The results in business year 2009 show that Waldviertler Sparkasse von 1842 AG is heading in the right direction with its business policy. Its fundamental policy is to stand by customers in difficult times and provide the local economy with liquidity. It maintained that course in the year under review and will continue doing so in 2010. For 167 years, Waldviertler Sparkasse has focused on the well-being of the community and 2009 was no exception. Once again, we backed projects and initiatives in culture, sports, social affairs and education.

### WSPK Strategy for 2010

We intend to combine an interesting product range and actions geared to specific target groups with information events on current topics to forge even closer partnerships with our customers. Another customer satisfaction survey will be carried out and accompany us again in 2010 on our way to becoming the quality leader in our home market.

At Waldviertler Sparkasse von 1842 AG, everything always revolves around the customer. That is more than an advertising slogan. It is what our employees honestly and constantly strive to achieve.



Dir. Ewald Höbarth  
Vorstandsmitglied  
Člen představenstva  
Management Board Member

# Erfüllung des Gründungsauftrages



*Neujahrskonzert 2009*

Die Sparkasse ist auch im Jahr 2009 wieder ihrem Gründungsauftrag nachgekommen. Das Highlight dieses Jahres war das Neujahrskonzert am 1. Jänner 2009 mit dem Salonorchester Pro Musica, das die Waldviertler Sparkasse von 1842 AG nach ein paar Jahren Pause wieder für Waidhofen/Thaya gewinnen konnte.

Der jährliche Neujahrsempfang in Jindřichův Hradec ist bereits Tradition. Auch dieses Jahr konnte die Waldviertler Sparkasse von 1842 AG zahlreiche Gemeindevertreter der Stadt Jindřichův Hradec in der Sparkasse begrüßen.

Gleich mehrere Vorhaben wurden im vergangenen Jahr mit finanzieller Unterstützung der Waldviertler Sparkasse von 1842 AG in Raabs realisiert. Die Projekte „Wurzelwelt“ und die „10-Tonnen-Steinskulptur“ haben die Aktivitäten rund um die NÖ Landesausstellung positiv ergänzt. Für die gemeinsame Fotoausstellung „Grenzland an der Thaya“ des Fotoclubs Raabs-Drosendorf und des Fotoclubs „Spektrum“ aus Moravské Budějovice stellte die Waldviertler Sparkasse Räumlichkeiten in der Geschäftsstelle Raabs zur Verfügung.

Besser hätte der Start des Sparefroh-Clubs nach den vielen Jahren KNAX nicht sein können. Mit den Fernsehlieblingen Kasperl und Hopsi konnte der Sparefroh am 20. März 2009 mehr als 500 Kinder im Stadtsaal in Waidhofen begrüßen.

Im Bereich Bildung widmete sich die Waldviertler Sparkasse von 1842 AG den Schulen der Region. Hier waren es vor allem finanzielle Hilfestellungen bei der Anschaffung von Lernhilfen und Schulgeräten, sowie die Förderung von schulischen Aktivitäten und die Begleitung von Maturaprojekten.

Die Unterstützung der Fußball- und der Volleyballschülerliga hat bereits langjährige Tradition. Die wichtige Arbeit in der Sparerziehung im Kindergarten- und Volksschulbereich wurde auch 2009 fortgesetzt.

Im karitativen Bereich unterstützte die Sparkasse das Landespflegeheim Waidhofen/Thaya sowohl bei der Anschaffung eines neuen Heimbusses als auch bei den laufenden Versicherungskosten.

Ihrem Ruf als Kultursponsor wurde die Waldviertler Sparkasse von 1842 AG unter anderem durch ihre Veranstaltung „Kultur im Hof - eine karibische Nacht“ gerecht. Die Verlegung wegen Schlechtwetter in den Stadtsaal tat der Stimmung keinen Abbruch. Die Albert Reiter Musikschule sorgte mit ihren Rhythmen für Karibik-Feeling.

Bereits zum dritten Mal war die Waldviertler Sparkasse von 1842 AG einer der Hauptsponsoren der Ski-Tellenge. Über 2000 Zuseher und 120 Starter machten Waidhofen/Thaya zum Kitzbühel des Waldviertels.

Die Unterstützung der Feuerwehren sowie der regionalen Vereine wurde auch im Jahr 2009 in bewährter Weise aufrecht erhalten.



*First Responder für Region Dobersberg/Waldkirchen.  
První respondent pro region Dobersberg/Waldkirchen.  
First responders for Dobersberg/Waldkirchen region.*



*Sparkasse unterstützt Landespflegeheim Waidhofen.  
Sparkasse podporuje Pečovateľský dům ve Waidhofenu.  
Sparkasse supports the provincial nursing home in Waidhofen.*



Geburtstagsstorte für 30 Jahre Folk-Club Waidhofen.  
Narodeninový dort k 30. výročí Folk-Club Waidhofen.  
Birthday cake for 30-year anniversary of Folk Club Waidhofen.



Eine karibische Nacht mit der Sparkasse.  
Karibská noc se Sparkasse.  
A Caribbean Night with Sparkasse.



Digitalkamera für NÖ Landeskindergarten Vitis.  
Digitální fotoaparát pro mateřskou školkou ve Vitisu.  
Digital camera for Lower Austrian state preschool in Vitis.



T-Shirts für 1. Klasse Kreativ-Hauptschule.  
Trička pro prvňáčky.  
T-shirts for first-year pupils at Creative Secondary Modern School.



Neue Poloshirts für Musikverein Dobersberg.  
Hudební klub z Dobersbergu obdržel nové polokošile.  
New polo shirts for Dobersberg Music Club.



Dressen für Grundschule Jindřichův Hradec.  
Rozlišovací dresy pro základní školu v Jindřichově Hradci.  
Uniforms for elementary school in Jindřichův Hradec.



Marschtrommel für Blasmusik Windigsteig.  
Nový buben pro dechovou hudbu z Windigsteigu.  
Marching drum for Windigsteig Brass Band.



Sparkasse beim Gesundheitstag mit dabei.  
Sparkasse podporuje Den zdraví.  
Sparkasse involved in Health Day.

# Zcela ve smyslu zakládací listiny



Sparkasse podporuje DS Rieger v Pelhřimově.  
Sparkasse unterstützt Theaterverein Pelhřimov.  
Sparkasse supports Pelhřimov Theater Club.



Atletický závod v Jindřichově Hradci  
Universitätslauf in Jindřichův Hradec.  
University Race in Jindřichův Hradec.



Mládežnický triatlon.  
Jugendtriathlon in Jindřichův Hradec.  
Youth Triathlon in Jindřichův Hradec.

Sparkasse plnila svou zakládací listinu opět i v roce 2009. Vrcholem tohoto roku byl Novoroční koncert konaný 1. ledna 2009 se salonním orchestrem Pro Musica, který Waldviertler Sparkasse von 1842 AG získala po několika roční pauze pro město Waidhofen/Thaya.

Každoroční akce „Novoroční uvítání“ v Jindřichově Hradci se stalo již tradicí. I tento rok přivítala Waldviertler Sparkasse von 1842 AG početné členy městského zastupitelstva v budově Sparkasse.

Hned několik záměrů bylo v minulém roce realizováno v obci Raabs finanční podporou Waldviertler Sparkasse von 1842 AG. Projekty „Wurzelwelt“ (výstava nazvaná Svět kořenů) a „10-Tonnen-Steinskulptur“ (10-ti tunová kamenná skulptura) pozitivně doplnily aktivity spojené s výstavami v oblasti Dolního Rakouska. Pro společnou výstavu fotografií „Grenzland an der Thaya“ (Pohraniční oblast na řece Dyji) fotoklubu Raabs-Drosendorf a fotoklubu „Spektrum“ z Moravských Budějovic dala Waldviertler Sparkasse k dispozici prostory na pobočce Raabs.

Start klubu Euráček po tolika letech poskytování produktu KNAX již ani nemohl být lepší. S televizními miláčky Kasperl a Hopsi uvítal Euráček dne 20. března 2009 více než 500 dětí v městském sále ve Waidhofenu.

V oblasti vzdělávání se Waldviertler Sparkasse von 1842 AG věnovala školám v regionu. Zde se jednalo především o finanční pomoc při pořízení učebních pomůcek a školních přístrojů, podporu při školních aktivitách a doprovod při maturitních projektech.

Podpora žákovské fotbalové a volejbalové ligy má již dlouhodobou tradici. Důležité práce ve výchově ke spojení v mateřských a základních školách pokračovaly i v roce 2009.

V oblasti charitativní podpořila Sparkasse oblastní Pečovatelství dům ve Waidhofenu/Thaya jak při pořízení nového autobusu tak při úhradě běžných pojistných výdajů.

Waldviertler Sparkasse von 1842 AG dostala své pověsti sponzora kultury mimo jiné uspořádáním akce „Kultur im Hof - eine karibische Nacht“ (Kultura na dvoře - karibská noc). Přemístění akce kvůli špatnému počasí do městského sálu náladu vůbec nezhoršilo. Hudební škola Alberta Reitera se postarala svými rytmy o karibský feeling.

Již potřetí se stala Waldviertler Sparkasse von 1842 AG jedním z hlavních sponzorů Ski-Tellenge. Přes 2000 diváků a 120 závodníků dokázalo z Waidhofenu an der Thaya udělat Kitzbühel oblasti Waldviertelu.

Podpora hasičského sboru i regionálních spolků byla zachována i v roce 2009 na osvědčené úrovni.

# Fulfilling the Founding Mandate

Waldviertler Sparkasse von 1842 AG acted in keeping with its founding mandate again in 2009. The highlight this year was the New Year's Day Concert on 1 January 2009 featuring Salonorchester Pro Musica. After a break lasting a few years, Waldviertler Sparkasse was able to engage this orchestra again for a concert at Waidhofen an der Thaya.

The annual New Year's Day Reception in Jindřichův Hradec is already a tradition. Again this year, Waldviertler Sparkasse von 1842 AG welcomed a number of representatives of the city of Jindřichův Hradec to the local Sparkasse.

A number of projects were carried out last year with the financial support of Waldviertler Sparkasse von 1842 AG in Raabs. "Root World" and "Ten Ton Stone Sculpture" were two projects that enhanced the activities surrounding the Lower Austrian Provincial Exhibition. "Frontier Land on the Thaya" was a joint photo exhibition of the Raabs-Drosendorf Photo Club and the Spektrum Photo Club of Moravské Budějovice. Waldviertler Sparkasse was kind enough to provide space for this exhibition in its Raabs branch.

The "Sparefroh club" could not have gotten off to a better start. Sparefroh teamed up with Kasperl and Hopsi, two beloved TV figures, in the municipal hall of Waidhofen on 20 March 2009 to greet more than 500 children.

In the area of education, Waldviertler Sparkasse devoted special attention to regional schools. Efforts focused mainly on providing financial aid for purchasing learning aids and school equipment as well as on promoting school activities and assisting with matriculation projects.

Waldviertler Sparkasse has a long-standing tradition of supporting the school soccer and volleyball leagues. 2009 also saw Waldviertler Sparkasse continue its important work teaching pre-school and elementary school children about saving.

On the charity front, Waldviertler Sparkasse supported the provincial nursing home in Waidhofen an der Thaya in acquiring a new bus and in covering ongoing insurance costs.

Waldviertler Sparkasse von 1842 AG lived up to its reputation as a culture sponsor by staging "Courtyard Culture – A Caribbean Night." The event had to be moved to the municipal hall because of bad weather but this change did not put a damper on the festive mood that evening. The Albert Reiter Music School conjured up a genuinely Caribbean feeling with their hot rhythms.

For the third time, Waldviertler Sparkasse von 1842 AG was a main sponsor of the Ski-Tellenge. Over 2,000 spectators and 120 starters were on hand to transform Waidhofen an der Thaya into the Kitzbühel of the Waldviertel.

Waldviertler Sparkasse continued its reliable support of fire departments and regional clubs in 2009.



*Sparkasse supports cross-border project.  
Sparkasse unterstützt grenzüberschreitendes Projekt.  
Sparkasse podporuje přeshraniční projekty.*



*"Root World" Provincial Exhibition Project.  
Landesausstellungsprojekt „Wurzelwelt“.  
Projekt u příležitosti Zemské výstavy „Wurzelwelt“.*



*"Frontier Land on the Thaya" Photo Exhibition.  
Fotoausstellung „Grenzland an der Thaya“.  
Výstava fotografií „Země na Dyji“.*

# Verantwortung

## Verantwortung

## Odpovědnost

## Management

### **Vorstand**

Hufnagl Gerhard, Vorsitzender des Vorstandes

Höbarth Ewald, Vorstandsmitglied

### **Prokuristen**

Pany Martin

Schalko Franz, Mag.

Schleritzko Bernhard, Mag. MBA

### **Staatskommissär**

Lampeitl Johann, Bezirkshauptmann, HR, Mag.

### **Aufsichtsrat**

Adamowitsch Gerhard, Mag., Vorsitzender

Wielach Manfred, Dir. (1. Vorsitzender-Stv.)

Mayer Rudolf, Prof., Mag. (2. Vorsitzender-Stv.)

Auer Johann, Dir.

Graf Günther, Dir.

Hitz Harald, OStR, Mag. Dr.

Piringer Erich, Ing.

Püspök Johannes, Prim., Dr. med.

Raming Wolfgang, Dr.

Schimmel Dietmar, Mag.

Tuna Harald, Ing.

Wobisch Eberhard, Prof., Dr.

### **Vom Betriebsrat entsendet**

Christ Rainer

Draxler Sabine

Hözl Karl, Mag.

Kitzberger Petra

Loidolt Herbert

# Geschäftsentwicklung

## Geschäftsentwicklung

### Hospodářský vývoj

## Development of Business

#### Spareinlagen und Kassenobligationen in Mio. EUR



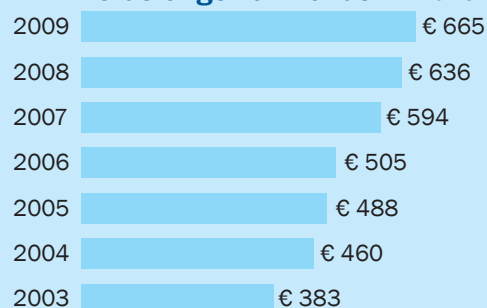
#### Eigenkapital in Mio. EUR



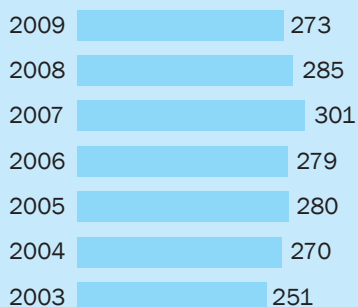
#### Bilanzsumme in Mio. EUR



#### Forderungen an Kunden in Mio. EUR



#### Mitarbeiter



# Geschäftsentwicklung 2009

## Ausblick 2010

### Waldviertler Sparkasse von 1842 AG

Die Waldviertler Sparkasse von 1842 AG hat im vergangenen Jahr Vieles erreicht: Sie hat ihren Märkten, Ihren Kunden und unzähligen Menschen in der Region bewiesen, dass sie ein verlässlicher Partner in allen finanziellen Angelegenheiten ist. In einem der schwierigsten Jahre des Bankwesens hat sie ein positives Ergebnis auf Basis nachhaltiger Senkung der Aufwendungen, mit verantwortungsvoller Preis- und Zinspolitik, mit erfolgreichen Marketingkampagnen und mit dem hundertprozentigen Einsatz jedes einzelnen Mitarbeiters erwirtschaftet.

#### Wirtschaftliches Umfeld

Das Geschäftsjahr 2009 brachte für die österreichische Wirtschaft infolge der international angespannten Situation - im Vergleich zu anderen EU-Mitgliedsstaaten zeitlich verzögert - eine Rezession mit sich. Trotz der insgesamt negativen Entwicklung, verstärkt durch den Rückgang der Exporte und Investitionen, kam es aufgrund heimischer und internationaler Konjunktur- bzw. Steuerpakete im 3. Quartal 2009 zu einem leichten Wachstum der österreichischen Wirtschaft - die stabilisierenden Impulse aus dem Konsum der privaten Haushalte waren mit ein Grund. Der Blick in die Zukunft lässt im Geschäftsjahr 2010 mit einer moderaten Aufwärtsbewegung rechnen, obwohl am Arbeitsmarkt noch keine Entspannung erwartet wird.

Der Heimmarkt Oberes Waldviertel, wo die wirtschaftliche Lage seit Jahren angespannt ist, wird die in dieser Region tätigen Unternehmen und somit auch die Waldviertler Sparkasse von 1842 AG in Zukunft vor große Herausforderungen stellen.

Die Wirtschaftsdaten im Heimmarkt Tschechien, wo die Waldviertler Sparkasse von 1842 AG mit ihren sechs Geschäftsstellen ca. 23.400 Kunden betreut, haben sich im letzten Jahr ebenfalls verschlechtert - abnehmender Konsum der privaten Haushalte, Rückgang der Investitionen und Steigerung der Arbeitslosenrate waren dafür verantwortlich. Trotz der guten Entwicklung der Exportwirtschaft kam es zu einem Rückgang des BIP um 4,4 Prozent. 2010 wird für Tschechien, wie für die meisten EU-Länder, ein nicht gerade einfaches Geschäftsjahr werden. Die Waldviertler Sparkasse von 1842 AG sieht in ihrem definierten Heimmarkt Südböhmen, Südmähren und Kreis Hochland weiterhin gute Zukunftschancen.

#### Gesetzliche Rahmenbedingungen

Die rechtlichen Rahmenbedingungen waren im Jahr 2009 stark vom In-Kraft-Treten des Zahlungsdienstgesetzes (ZaDiG) geprägt, das auch Auswirkungen auf das Bankwesengesetz (BWG) und Konsumentenschutzgesetz (KSchG) hatte und für die Kunden wesentliche Vorteile im Bereich der Zahlungsdienstleistungen bewirkt hat, jedoch für die Banken mit großem administrativen Aufwand verbunden war. Weitere Änderungen des BWG fanden im Bereich der Einlagensicherung und auf Grund der Forderung nach der Eindämmung der zyklischen Effekte von Basel II im Bereich der Eigenkapitalbestimmungen statt. Die Vorarbeiten zur Implementierung des Verbraucherkreditgesetzes mit Juni 2010 stellten im Jahr 2009 die Kreditwirtschaft ebenfalls vor große Herausforderungen.

#### Geschäftsentwicklung der WSPK

Die Geschäftstätigkeit und die Marktaktivitäten der Waldviertler Sparkasse von 1842 AG waren zu Beginn des Jahres in Österreich wie auch in Tschechien vom Schwerpunkt Bauen und Wohnen geprägt. Eine Werbekampagne „Die Energiezukunft in meinen eigenen 4 Wänden“, Informationsabende, ein Mitarbeiter-Dekorationswettbewerb u.v.m. trugen wesentlich zur positiven Entwicklung im Wohnbaufinanzierungsbereich bei. Gut angenommen wurden die Individualkundenabende und der Unternehmerabend im April, wo die Vorstandsdirektoren zur aktuellen Lage der Wirtschaft und Finanzwirtschaft Stellung nahmen. Trotz schwierigem Börsenjahr wurden die Ziele im Wertpapiergeschäft übertroffen, hier hat so wie im Vorjahr der Aktienfonds Delphin TREND GLOBAL einen beachtenswerten Beitrag geleistet. Im übrigen Dienstleistungsgeschäft wurden die Ziele größtenteils erreicht.

Die Bilanzsumme konnte um EUR 52,07 Mio. auf EUR 817,28 Mio. erhöht werden. Dies entspricht einer Steigerung von 6,80 %. Das betriebswirtschaftliche Eigenkapital (exkl. Bilanzgewinn) beträgt EUR 54,80 Mio., es erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 4,58 %. Das um stille Reserven und Lasten adaptierte Eigenkapital stieg stark und beträgt EUR 58,5 Mio. gegenüber 52,5 Mio. im Vorjahr. Die Waldviertler Sparkasse erreichte ein EGT (Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit) von EUR 2,55 Mio. (Vorjahr: EUR 1,55 Mio.), was

im Vergleich zum Vorjahr einer Steigerung von 64,57 % entspricht. Dem Fonds für allgemeine Bankrisiken wurden EUR 1,50 Mio. zugeführt. Die geplante Dividende beträgt EUR 12,00 Tsd. Wesentliche positive Einflussfaktoren für die Entwicklung des Geschäftsergebnisses bzw. der Ertragslage waren der Volumenanstieg im Kreditgeschäft in Tschechien und die Reduzierung der Kosten.

## **Kennzahlen**

Die Eigenmittelquote der Waldviertler Sparkasse von 1842 AG, wie im Meldewesen definiert, konnte leicht verbessert werden und beträgt 11,45 %. Die Eigenkapitalrendite ist gegenüber dem Vorjahr gleichgeblieben und beträgt 1,03 %. Die Cost-Income-Ratio liegt mit 63,41 % unter dem Durchschnitt unserer Ranggruppe.

## **Kundenanzahl**

Die Forcierung des Retailgeschäftes, die hohe Produkt- und Leistungsqualität und die Aktion „Kunden werben Kunden“ haben im Jahr 2009 zur Steigerung der Kundenanzahl von 38.708 auf 39.481 beigetragen.

## **Voraussichtliche Entwicklung der Waldviertler Sparkasse von 1842 AG**

Die Sicherung der Marktposition der Waldviertler Sparkasse von 1842 AG als Universalbank in der Region sowie deren Ausbau gilt daher auch in den folgenden Jahren als oberstes Ziel. Die regionalen Aktivitäten werden weiter verfolgt, wobei insbesondere Kostenmanagement und Prozessoptimierungen weiterhin eine zentrale Aufgabe bei der Verbesserung der Wettbewerbsposition einnehmen werden. Dadurch sollen die Existenz und Profitabilität der Waldviertler Sparkasse von 1842 AG abgesichert und eine langfristige Behauptung im Wettbewerb sichergestellt werden.

So wie im Vorjahr startet die Waldviertler Sparkasse von 1842 AG in ihrem gesamten Heimmarkt im 1. Quartal 2010 mit einer Beratungsoffensive im Bereich Bauen und Wohnen. Im Rahmen von Informationsveranstaltungen sowie in den täglichen Kundengesprächen werden vor allem der Bereich Energieeffizienz und die damit verbundenen Förderungen thematisiert.

Neue EDV-Lösungen im Zusammenhang mit umfassenden Beratungsgesprächen ermöglichen den Beratern ab Jahresbeginn 2010 ihre Kunden noch individueller bei der Erreichung ihrer finanziellen Wünsche und Ziele zu begleiten. Um den Status bei ihren Kunden noch besser kennen zu lernen, hat sich die Waldviertler Sparkasse von 1842 AG auch dieses Jahr an die österreichweite Sparkassen-Kundenzufriedenheitsbefragung angeschlossen.

Waidhofen an der Thaya, den 30.04.2010

# Vývoj obchodní činnosti v roce 2009 Výhled na rok 2010

## Waldviertler Sparkasse von 1842 AG

Waldviertler Sparkasse von 1842 AG dosáhla v minulém roce mnohého: dokázala svým klientům a nesčetným lidem v regionu, že je spolehlivým partnerem pro všechny finanční záležitosti. V jednom z nejtěžších roků bankovníctví dosáhla Sparkasse pozitivního výsledku na základě trvalého snížení výdajů, se zodpovědnou cenovou a úrokovou politikou, úspěšnými marketingovými strategiemi a stoprocentním nasazením každého jednotlivého zaměstnance.

### Hospodářské prostředí

Rok 2009 s sebou přinesl do rakouského hospodářství v důsledku mezinárodně napjaté situace – ve srovnání s ostatními členy EU časově opožděnou – recesi. Přes celkově negativní vývoj, umocněný poklesem exportu a investic, došlo na základě domácích a mezinárodních konjunkturálních respektive daňových balíčků ve třetím čtvrtletí 2009 k lehkému růstu rakouského hospodářství – stabilizační impulsy ze spotřeby soukromých domácností byly jedním z důvodů. Pohled do budoucnosti připouští pro rok 2010 mírný vzestup, i když se na pracovním trhu zatím neočekává žádné uvolnění napětí.

Domácí trh oblasti Horního Waldviertelu, na kterém je hospodářská situace již po mnoho let napjatá, postaví podniky působící v této oblasti a tím i banku Waldviertler Sparkasse von 1842 AG v budoucnu před velké výzvy.

Hospodářské údaje na domácím českém trhu, kde se Waldviertler Sparkasse von 1842 AG stará prostřednictvím šesti poboček o cca. 23.400 klientů, se v posledním roce rovněž zhoršily – důvodem je klesající spotřeba soukromých domácností. Zodpovědnost za to nese pokles investic a vzestup míry nezaměstnanosti. Přes dobrý vývoj exportního hospodářství došlo k poklesu HDP o 4,4 procent. Rok 2010 bude pro Česko, stejně jako pro většinu zemí EU, rokem ne zrovna lehkým. Waldviertler Sparkasse von 1842 AG vidí v oblastech jejího definovaného domácího trhu Jižní Čechy, Jižní Morava a Kraj Vysočina i nadále šance do budoucna.

### Rámcové podmínky

Právní rámcové podmínky silně ovlivnilo v roce 2009 nabytí platnosti rakouského zákona o platebním styku,

které mělo vliv i na rakouský zákon o bankovníctví (BWG) a rakouský zákon o ochraně spotřebitele (Konsumentenschutzgesetz) a tím byly vytvořeny značné výhody pro klienty v oblasti platebních služeb. Nabytí platnosti těchto zákonů bylo avšak spojeno s vysokými administrativními náklady. Další změny rakouského zákona o bankovníctví byly provedeny v oblastech pojištění vkladů a na základě požadavku na zmírnění procyklických efektů Basel II v oblasti týkající se ustanovení výše vlastního kapitálu. Předběžná opatření, která byla provedena za účelem implementace rakouského zákona o ochraně spotřebitele v červnu 2010, postavila úvěrové hospodářství v roce 2009 rovněž před velkou výzvou.

### Hospodářský vývoj WSPK

Obchodní činnost a tržní aktivity banky Waldviertler Sparkasse von 1842 AG byly na počátku roku v Rakousku, stejně jako i v Česku ve znamení financování výstavby a bydlení. Reklamní kampaň „Budoucnost energie v mém domově“, informační večery, dekorační soutěž zaměstnanců a mnohé další akce přispěly významnou měrou k pozitivnímu vývoji v oblasti financování výstavby a bydlení. Pozitivně byly přijaty individuální večerní akce pro klienty a večerní akce pro podnikatele konané v dubnu, na kterých členové představenstva zaujali stanovisko k situaci v hospodářství a ve finančním sektoru. Přes těžký rok na burze byly překonány cíle stanovené pro obchod s cennými papíry, v této oblasti úctyhodnou měrou přispěl stejně jako v předchozím roce akciový fond Delphin TREND GLOBAL. V ostatních obchodních činnostech týkajících se poskytování služeb bylo z větší části cílů dosaženo.

Bilanční suma mohla být zvýšena o EUR 52,07 mil. na EUR 817,28 mil. To odpovídá růstu o 6,80 %. Provozní vlastní kapitál (bez bilančního zisku) činí EUR 54,80 mil., oproti předchozímu roku se zvýšil o 4,58 %. Vlastní kapitál upravený o tiché rezervy a zatížení velmi vzrostl a činí EUR 58,5 mil. oproti 52,5 mil. v předchozím roce. Waldviertler Sparkasse dosáhla zisku z běžné činnosti ve výši EUR 2,55 mil. (předchozí rok EUR 1,55 mil.), což odpovídá růstu oproti předchozímu roku o 64,57 %. Do fondu pro všeobecná bankovní rizika byly převedeny prostředky ve výši EUR 1,50 mil. Plánovaná dividenda činí 12,00 tis. EUR. Významnými pozitivními faktory ovlivňujícími vývoj hospodářského výsledku byly růst objemu úvěrových obchodů v Česku a snížení nákladů.

## Ukazatele

Kvóta vlastních prostředků Waldviertler Sparkasse von 1842 AG, jak je definována ve výkaznictví, se mírně zlepšila a činí 11,45 %. Výnosnost vlastního kapitálu zůstala v porovnání s loňským rokem stejná a činí 1,03 %. Cost-Income-Ratio (CIR provozní náklady/provozní výnosy) leží s 63,41 % pod průměrem naší konkurence.

## Počet klientů

Upřednostňování retailového obchodu, vysoká kvalita produktů a služeb a akce „klienti získávají klienty“ přispěly k růstu počtu klientů v roce 2009 z 38.708 na 39.481.

## Předpokládaný vývoj banky Waldviertler Sparkasse von 1842 AG

Zabezpečení pozice na trhu banky Waldviertler Sparkasse von 1842 AG jako univerzální banky v regionu stejně jako její další rozvoj je i v následujících letech hlavním cílem. Regionální aktivity budou i nadále sledovány, přičemž centrální úlohu při zlepšování pozice mezi konkurencí bude zaujímat především nákladový management a optimalizace procesů. Tím bude zajištěna existence a rentabilita Waldviertler Sparkasse von 1842 AG a zároveň také dlouhodobé udržení její konkurenční pozice.

Stejně jako v předchozím roce začíná Waldviertler Sparkasse von 1842 AG první čtvrtletí s poradenskou ofensivou na jejím celém domácím trhu v oblasti financování výstavby a bydlení. V rámci uspořádaných informačních akcí stejně jako při denních jednáních s klienty je zmiňována především oblast energetické efektivnosti a s ní spojené finanční podpory.

Nová řešení týkající se informační techniky ve spojení s poradenstvím umožňují poradcům od začátku roku 2010 starat se o klienty při dosahování jejich finančních přání a cílů ještě individuálnější způsobem. Abychom zjistili svou image u našich klientů, připojili jsme se i letos k rakouskému průzkumu Spořitelena.

Waidhofen an der Thaya, dne 30.04.2010

# The Course of Business in 2009 Outlook for 2010

## Waldviertler Sparkasse von 1842 AG

Waldviertler Sparkasse von 1842 AG achieved a great deal in the year under review. It proved to its markets, its customers and countless people in the region that it is a reliable partner with respect to all financial matters. In one of the most dire years banking has ever seen, Waldviertler Sparkasse turned a profit thanks to effective reductions in expenses as well as a responsible pricing and interest rate policy, successful marketing campaigns and the total commitment of every individual employee.

### Economic Environment

Owing to the grave international economic situation, the Austrian economy slipped into a recession in business year 2009, with somewhat of a delay compared to other EU Member States. The overall trend was negative and made all the more so by a decline in exports and investments. Nonetheless, the Austrian economy posted slight growth due to domestic and international economic stimulus/tax packages in the third quarter of 2009. Stabilizing effects from private consumption can be seen as yet another reason for this growth. A look into the future suggests that business year 2010 is likely to bring moderate upward movement, although the situation on the labor market is expected to remain tense.

The Upper Waldviertel, the home market of Waldviertler Sparkasse, has had a tense economic situation for years. Businesses active in the region, including Waldviertler Sparkasse von 1842 AG, will face major challenges in the future.

The year under review also saw a worsening in the economic figures for the Czech Republic, a home market for Waldviertler Sparkasse von 1842 AG, where six of its branches serve approximately 23,400 customers. Declining consumption by private households, decreased investments and rising unemployment are the three reasons for this deterioration. In spite of a strong trend in export business, GDP contracted by 4.4 percent. 2010 will be anything but an easy year for the Czech Republic or for most EU countries for that matter. Waldviertler Sparkasse von 1842 AG continues to see bright prospects for the future in its defined home market of South Bohemia, South Moravia and the Highland Region.

### Statutory Framework for Business

The statutory framework was greatly influenced in 2009 by the enactment of the Payment Services Act (Zahlungsdienstgesetzes [ZaDiG]). That law, in turn, affected the Banking Act (Bankwesengesetz [BWG]) and the Consumer Protection Act (Konsumentenschutzgesetz [KSchG]). It brought major advantages for customers in terms of payment services but involved major administrative effort for banks. Other changes occurred in the BWG in the area of deposit insurance. Equity requirements in the BWG were also modified in response to a request to reduce the pro-cyclical effects of Basel II. Preparations for the enactment of the Consumer Credit Act (Verbrauchercreditgesetz [VKG]) in June 2010 posed big challenges for the lending industry in 2009.

### Development of Business at WSPK

Construction and housing were the two topics that dominated business and market activities of Waldviertler Sparkasse von 1842 AG early in the year in Austria and the Czech Republic. Business in the financing of home construction and renovation was boosted in particular by an advertising campaign entitled "The future of energy in my own four walls", evening information events, an employee decoration contest and many further efforts. Evening events for individual customers were well received as was the evening event for businesses in April, where management board directors gave their opinions on the current state of the economy and the financial industry. Despite a tough year for the stock market, Waldviertler Sparkasse exceeded its targets in securities business. The Delphin TREND GLOBAL stock fund contributed greatly to this outcome, as in the year before. Targets were also largely met in the remainder of services business.

Total net assets increased by EUR 52.07 million to EUR 817.28 million. This corresponds to growth of 6.80 percent. Operating equity (excluding balance sheet profit) increased by 4.58 percent over the year before to EUR 54.80 million. Equity adjusted for undisclosed reserves and charges was up sharply, reaching EUR 58.5 million as compared to EUR 52.5 million the year before. Waldviertler Sparkasse produced earnings be-

fore tax (EBT) of EUR 2.55 million (previous year: EUR 1.55 million), an increase of 64.57 percent over the year before. EUR 1.50 million was added to the fund for general bank risks. The planned dividend amounts to EUR 12,000. Two major positive factors influenced the development of the business results and the earnings position: growth in the volume of credit business in the Czech Republic and reduced costs.

## Ratios

The equity ratio at Waldviertler Sparkasse von 1842 AG, as defined in Reporting, amounted to 11.45 percent. This represents a slight improvement. The return on equity remained unchanged over the year before at 1.03 percent. At 63.41 percent, the cost-income ratio was below the average for our category.

## Number of Customers

The number of customers rose in 2009 from 38,708 to 39,481 thanks to efforts to push retail business. Two other factors that helped to increase the size of the clientele were the superb quality of products and services and the "Customers Attract Customers" campaign.

## Probable Trend at Waldviertler Sparkasse von 1842 AG

The primary goal thus remains the same: to safeguard and further improve the market position of Waldviertler Sparkasse von 1842 AG as a universal bank in the region. We will again pursue regional activities, with cost management and process optimization continuing to be central tasks for improving our competitiveness. These efforts are intended to ensure the existence and profitability of Waldviertler Sparkasse von 1842 AG and to allow us to compete successfully in the long term.

Waldviertler Sparkasse von 1842 AG is launching a consulting campaign in home construction and renovation throughout its domestic market in the first quarter of 2010, just as it did last year. Energy efficiency and the subsidies associated with it will be major topics at information events and at daily appointments with customers.

From the start of 2010 onward, new IT solutions in connection with comprehensive consultative appointments with customers will allow advisors to give their customers even more individualized assistance in achieving their financial wishes and goals. To learn about its status with its customers, Waldviertler Sparkasse von 1842 AG participated again this year in the Austria-wide Sparkasse customer satisfaction survey.

Waidhofen an der Thaya, 30 April 2010

# Bilanz zum 31. 12. 2009

Bilanz zum 31. 12. 2009

Rozvaha k 31. 12. 2009

Balance Sheet as of 31. 12. 2009

| Aktiva / Aktiva / Assets   | 2009           | Änderung      | 2008           |
|--|----------------|---------------|----------------|
|  | TEUR           | in %          | TEUR           |
| Kassenbestand, Guthaben bei Zentralnotenbank<br>Pokladní hotovost, pohledávky u centrálních bank<br>Cash and balances with central banks                               | 14.797         | + 31,39       | 11.262         |
| Forderungen an Kreditinstitute<br>Pohledávky za finančními institucemi<br>Loans and advances to credit institutions  | 48.365         | - 16,34       | 57.809         |
| Forderungen an Kunden<br>Pohledávky za klienty<br>Loans and advances to customers  | 665.159        | + 4,61        | 635.848        |
| Wertpapiere<br>Cenné papíry<br>Securities  | 60.401         | + 68,75       | 35.794         |
| Beteiligungen und Anteile an verbundenen Unternehmen<br>Podíly<br>Participating interests and shares in affiliated companies   | 4.052          | - 10,87       | 4.546          |
| Immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen<br>Investiční majetek podléhající opotřebení a věčné investice<br>Intangible and tangible assets | 9.549          | - 3,10        | 9.854          |
| Sonstige Vermögensgegenstände<br>Ostatní investiční majetek<br>Other assets  | 14.960         | + 48,07       | 10.103         |
| <b>Bilanzsumme</b><br><b>Bilanční suma</b><br>Balance sheet total  | <b>817.284</b> | <b>+ 6,80</b> | <b>765.216</b> |
| <b>Aktiva - Posten unter der Bilanz • Podrozvahová aktiva • Assets - below-the-line items</b>  |                |               |                |
| Auslandsaktiva<br>Zahraniční aktiva<br>Foreign assets  | 538.363        | + 10,31       | 488.049        |

## Passiva / Pasiva / Liabilities

|  | 2009    | Änderung | 2008    |
|--|---------|----------|---------|
|  | TEUR    | in %     | TEUR    |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten<br>Závazky vůči finančním institucím<br>Amounts owed to credit institutions | 106.040 | + 110,55 | 50.364  |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kunden<br>Závazky vůči klientům<br>Amounts owed to customers                                 | 464.823 | + 0,42   | 462.866 |
| a) Spareinlagen<br>Vklady<br>Savings deposits  | 301.288 | - 3,30   | 311.564 |
| b) Sonstige Verbindlichkeiten<br>Ostatní závazky<br>Other liabilities  | 163.535 | + 8,09   | 151.302 |
| Verbriefte Verbindlichkeiten<br>Upsané závazky<br>Debts evidenced by certificates  | 142.852 | - 11,57  | 161.549 |
| Sonstige Verbindlichkeiten<br>Ostatní závazky<br>Other liabilities   | 25.144  | + 75,59  | 14.320  |
| Rückstellungen<br>Rezervy<br>Provisions  | 4.364   | - 1,91   | 4.449   |
| Fonds für allgemeine Bankrisiken<br>Rezervy pro všeobecná rizika<br>Fund for general banking risks                       | 3.500   | + 75,00  | 2.000   |
| Nachrangige Verbindlichkeiten<br>Druhořadé závazky<br>Subordinated liabilities   | 1.000   | 0,00     | 1.000   |
| Ergänzungskapital<br>Navyšeni vlastního jmění<br>Supplementary capital   | 18.249  | 0,00     | 18.249  |
| Rücklagen<br>Rezervní fondy<br>Reserves  | 51.300  | + 1,81   | 50.390  |
| Bilanzgewinn<br>Dividendy<br>Dividends   | 12      | - 60,00  | 30      |
| Bilanzsumme<br>Bilanční suma<br>Balance sheet total  | 817.284 | + 6,80   | 765.216 |

### Passiva - Posten unter der Bilanz • Podrozvahová pasiva • Liabilities – below-the-line items

|   |         |         |         |
|---|---------|---------|---------|
| Eventualverbindlichkeiten und Kreditrisiken<br>Eventuelní závazky a úvěrová rizika<br>Contingent liabilities and credit risks   | 99.027  | - 14,45 | 115.760 |
| Verbindlichkeiten aus Treuhandgeschäften<br>Závazky z jistotních účtů<br>Liabilities from trust transactions  | 1.247   |         | -       |
| Anrechenbare Eigenmittel lt. BWG § 23<br>Započtené vlastní prostředky dle zákona o bankách<br>Chargeable equity capital according to § 23 of the Banking Act            | 63.645  | - 0,28  | 63.824  |
| Erforderliche Eigenmittel lt. BWG § 22 Abs. 1<br>Požadované vlastní zdroje dle zákona o bankách<br>Required equity capital according to § 22, Par. 1 of the Banking Act | 45.679  | - 2,36  | 46.782  |
| Auslandspassiva<br>Zahraniční pasiva<br>Foreign liabilities   | 212.854 | + 4,51  | 203.666 |

# Gewinn- und Verlustrechnung zum 31. 12. 2009

## Gewinn- und Verlustrechnung zum 31. 12. 2009

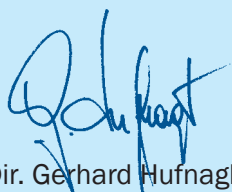
### Výkaz zisků a ztrát k 31. 12. 2009

### Profit and Loss Account as of 31. 12. 2009

|  | 2009    | Änderung | 2008   |
|--|---------|----------|--------|
|  | TEUR    | in %     | TEUR   |
| Nettozinsenertrag (Zinsenertrag abzgl. -aufwendungen)<br>Netto úrokové výnosy (Úrokové výnosy bez nákladů)<br>Net interest income (Interest income less interest payable)  | 18.478  | - 16,60  | 22.155 |
| Erträge aus Wertpapieren, Beteiligungen, sonstige Erträge,<br>Provisionen abzgl. Aufwendungen<br>Výnosy z cenných papírů, jiné výnosy, provize bez nákladů<br>Profit from securities, investments, other earnings, commissions less expenses | 4.717   | - 28,85  | 6.630  |
| Betriebserträge<br>Výnosy z hospodářské činnosti<br>Operating revenues   | 23.195  | - 19,42  | 28.786 |
| Betriebsaufwendungen (Verwaltungsaufwand, Afa)<br>Provozní náklady (Administrativní výdaje, odpisy)<br>Operating expenditures (administrative expense, depreciation)   | 14.708  | - 8,76   | 16.121 |
| Betriebsergebnis<br>Hospodářský výsledek<br>Operating result   | 8.488   | - 32,98  | 12.664 |
| Wertberichtigung auf Forderungen und Wertpapiere<br>Opravné položky k pohledávkám a cenným papírům,<br>výnosy z cenných papírů<br>Value adjustment regarding loans and securities  | 5.934   | - 46,60  | 11.112 |
| Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit<br>Zisk z běžné činnosti<br>Profit from ordinary activities   | 2.554   | + 64,56  | 1.552  |
| Außerordentliches Ergebnis<br>Mimořádný hospodářský výsledek<br>Extraordinary result   | - 1.500 | + 66,67  | - 900  |
| Steuer<br>Daně<br>Tax  | 501     | + 469,32 | 88     |
| Jahresüberschuss<br>Hospodářský výsledek - zisk<br>Annual surplus  | 553     | - 1,95   | 564    |

Waidhofen an der Thaya, 30. April 2010

Der Vorstand  
Představenstvo  
The Management Board



Dir. Gerhard Hufnagl  
Vorsitzender  
Předseda představenstva  
Chairman of the Management Board



Dir. Ewald Höbarth  
Vorstandsmitglied  
Člen představenstva  
Management Board Member

## Geschäftsstellen

### Pobočky

### Branches

A 3830 Waidhofen/Thaya  
Hauptplatz 22  
Tel. + 43 / (0)5 0100 79000  
Fax. + 43 / (0)5 0100 9 79000

A 3851 Kautzen  
Heidenreichsteiner Straße 4  
Tel. + 43 / (0)5 0100 79230  
Fax. + 43 / (0)5 0100 9 79230

CZ 676 02 Moravské Budějovice  
nám. ČSA 39  
Tel. + 420 / 568 423 540  
Fax. + 420 / 568 423 542

A 3874 Litschau  
Stadtplatz 18 - 19  
Tel. + 43 / (0)5 0100 79290  
Fax. + 43 / (0)5 0100 9 79290

A 3902 Vitis  
Hauptplatz 33  
Tel. + 43 / (0)5 0100 79220  
Fax. + 43 / (0)5 0100 9 79220

CZ 393 01 Pelhřimov  
Růžová 84  
Tel. + 420 / 565 327 793  
Fax. + 420 / 565 327 795

A 3820 Raabs/Thaya  
Hauptplatz 2  
Tel. + 43 / (0)5 0100 79180  
Fax. + 43 / (0)5 0100 9 79180

CZ 377 01 Jindřichův Hradec  
Klásterská 126/II  
Tel. + 420 / 384 344 111  
Fax. + 420 / 384 344 108

CZ 674 01 Třebíč  
Karlovo nám. 53  
Tel. + 420 / 568 408 450  
Fax. + 420 / 568 408 468

A 3843 Dobersberg  
Sparkassenplatz 11  
Tel. + 43 / (0)5 0100 79210  
Fax. + 43 / (0)5 0100 9 79210

CZ 380 01 Dačice  
Palackého nám. 31  
Tel. + 420 / 384 343 111  
Fax. + 420 / 384 343 119

CZ 379 01 Třeboň  
Dukelská 134/I  
Tel. + 420 / 384 722 422  
Fax. + 420 / 384 724 691

### Impressum

Für den Inhalt verantwortlich: Dir. Gerhard Hufnagl / Projektleitung, Konzeption und Text: Christine Reiterer / Grafische Gestaltung: Andreas Biedermann / Fotonachweis: Sparkassenarchiv / Gesamtherstellung: Druckerei Janetschek, 3860 Heidenreichstein / Kontaktadresse: Christine Reiterer Tel. + 43 / (0)5 0100 79105, e-mail: reitererc@wspk.at, Internet: www.wspk.at

### Impressum

Za obsah je odpovědný: Dir. Gerhard Hufnagl / Vedení projektu, koncepce a text: Christine Reiterer / grafická úprava: Andreas Biedermann / Fotodokumentace: Archiv Sparkasse / Produkce: Druckerei Janetschek, 3860 Heidenreichstein / Kontakty: Christine Reiterer Tel. + 43 / (0)5 0100 79105, email: reitererc@wspk.at, Internet: www.wspk.at / www.wspk.cz

### Printer's imprint

Content responsibility: Dir. Gerhard Hufnagl / Project management, conception and text: Christine Reiterer / Graphic design: Andreas Biedermann / Photo documentation: Sparkasse archive / Joint production: Druckerei Janetschek, 3860 Heidenreichstein / Contact details: Christine Reiterer Tel. + 43 / (0)5 0100 79105, e-mail: reitererc@wspk.at, Internet: www.wspk.at, www.wspk.cz

**Waldviertler Sparkasse von 1842 AG**

A-3830 Waidhofen/Thaya, Hauptplatz 22

[www.wspk.at](http://www.wspk.at) [www.wspk.cz](http://www.wspk.cz)